

DGOU-Positivliste der möglichen Operationen während einer Schwangerschaft

Verabschiedet vom Geschäftsführenden Vorstand der DGOU am 23.10.2023

Allgemeine Voraussetzungen

- Alle geplanten Operationen (keine Notfalleingriffe)
- Durchführung als Operateurin oder als 1./2. Assistenz, mindestens mit 2 Personen
- Vorhandensein und Tragen individueller Schutzausrüstung
- Operationen ohne direkten Kontakt zu Röntgenstrahlung (Kontrollbereich möglich)
- Stehende Tätigkeit bis zu 4 Stunden möglich (nach Ablauf des 5. Schwangerschaftsmonats)
- Sitzgelegenheit für den Bedarfsfall vorhanden
- Präoperatives Patient:innenscreening vorhanden (HCV/HIV), keine infektiösen Eingriffe
- Leckagegesichertes Narkosesystem, TIVA oder Regionalanästhesie zur Narkoseführung in Absprache mit der Anästhesie
- Weitere Details gemäß „Individuelle Gefährdungsbeurteilung“

Operationen an Körperhöhlen (ohne Notfallcharakter)

- Tracheotomie (sofern keine Gasnarkose)
- Thoraxdrainagen
- Thorakotomien

Arthroskopische Gelenkeingriffe

- Aseptische diagnostische/therapeutische ASK
- Gelenkspülung
- Refixierende Nähte (Meniskus/Labrum/Diskus/Rotatorenmanschette)
- Kreuzbandersatzplastik
- Knorpel-/Knochenglättung
- Regenerative Knorpelersatztechniken
- Synovektomie

Weichteil-Operationen an den Extremitäten/Rumpf/Wirbelsäule

- Hämatomausräumung
- Fremdkörperentfernung
- Arterien-/Venenfreilegung, –unterbindung und -naht
- Nervendekompression, -transposition, - naht, -transplantation
- Sehnentransposition, - naht, -transplantation (z.B. Biceps, MPFL)
- Muskeltransposition, - naht, -transplantation (z.B. Rotatorenmanschette)

- Spaltung und Resektion von Sehnen und Bändern (z.B. Karpaltunnel/Ringband/Dupuytren)
- Weichteiltumorresektionen
- Gestielte Fernlappenplastik
- Zysten-/Ganglienentfernung
- Lymphknotenexstirpation
- Synovektomien
- Entnahme Hauttransplantate/Mesh-Graft
- Anlage und Wechsel von Vakuumverbänden
- Sekundärer Wundverschluss
- Botox-Injektion (Stichsicheres System)

Knochen-Operationen an den Extremitäten/Rumpf/Wirbelsäule

- Entfernung von Exostosen
- Abtragung von Osteophyten
- Entnahme und Transplantation von Beckenkammknochen/-spongiosa
- Materialentfernung (Implantat/Osteosynthese)
- Korrekturosteotomien inkl. Osteosynthese
- Knochentumorresektionen

Operationen an der Wirbelsäule

- Bandscheibenoperation
- Dekompressionen
- Spondylodesen, ggf. Teilschritte

Endoprothetische Operationen (unter Berücksichtigung der körperlichen Verfassung der Schwangeren)

- Aseptische TEP an der oberen Extremität, (z.B. Schulter, Ellenbogen, Handgelenk, Hand)
- Aseptische TEP an der unteren Extremität, (z.B. Hüfte, Knie, OSG, Fuß)
- Aseptischer TEP-Ausbau
- Aseptischer TEP-Wiedereinbau
- Revisionsendoprothetik < 4h

Frakturversorgung an den Extremitäten/Rumpf/Wirbelsäule (ohne Notfallcharakter)

(CAVE: Kann nur durchgeführt werden, wenn die Schwangere den Kontrollbereich zur intraoperativen Durchleuchtung verlassen kann, ggf. Teilschritte der OP)

- Offene/Navigierte Osteosynthese (ohne Durchleuchtung, z.B. Wirbelsäule)
- Osteosynthese an den kurzen Röhrenknochen
- Nagelosteosynthese der langen Röhrenknochen
- Plattenosteosynthese der langen Röhrenknochen